

Betreff:**Anlegung eines Regenrückhaltebeckens und eines Bolzplatzes auf der Grünfläche am Wiesenweg**

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Bauen, Umwelt und Stadtentwicklung	29.02.2024	öffentlich
Verwaltungsausschuss	11.03.2024	nicht öffentlich
Stadtrat	14.03.2024	öffentlich

Beschlussvorschlag

Der vorgestellten Planung mit Anlegung des Regenrückhaltebeckens neben dem Flüchtlingswohnheim und dem in östlicher Richtung angrenzenden Bolzplatz wird zugestimmt.

Begründung

Hinsichtlich des Sachverhalts wird auf die Beratung in folgenden Sitzungen hingewiesen:

Ausschusses für Bauen, Umwelt und Stadtentwicklung vom 27.04.2023

Beschlussvorschlag: Der vorgestellten Planung mit Anlegung eines Regenrückhaltebeckens neben dem Flüchtlingswohnheim und dem in östlicher Richtung angrenzenden Bolzplatz wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 6 Enthaltungen

Verwaltungsausschuss vom 22.05.2023

Der vorgestellten Planung mit Anlegung des Regenrückhaltebeckens neben dem Flüchtlingswohnheim und dem in östlicher Richtung angrenzenden Bolzplatz wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 3 Enthaltungen

Ratssitzung vom 27.06.2023:

Beschluss: Der abweichenden Planung mit Anlegung des Regenrückhaltebeckens und dem in südöstlicher Richtung angrenzenden Bolzplatz, wie in Variante II vorgestellt, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen

Da bei der Erneuerung der Laufbahn im Jahnstadion durch die Entsorgung der Altlasten wesentlich höhere Kosten als ursprünglich erwartet entstanden sind, wurde eine erneute Kostenschätzung für die Ablagerung am Wiesenweg erstellt. Diese belaufen sich auf ca. 480.000,00 Euro. Parallel dazu wurden in der Fläche zwischen Flüchtlingswohnheim und belasteter Fläche weitere Schürfen durchgeführt. Hier wurden keine Altablagerungen vorgefunden.

Die Platzierung des Regenrückhaltebeckens mit angrenzendem Bolzplatz ist dem beiliegenden Plan zu entnehmen. Aus wirtschaftlichen Gründen wurde der Standort des Regenrückhaltebeckens so gewählt, dass die Länge der neu zu verlegenden Kanäle möglichst gering gehalten und die östlich gelegene Fläche mit den Hausmüllablagerungen nicht vom Becken tangiert wird. Eine Überdeckung der Altablagerung mit einem Bolzplatz ist möglich und wurde im Vorfeld mit dem Landkreis Vechta, Frau Peters abgestimmt.

Finanzielle Auswirkung

Auswirkungen auf den Klimaschutz